Forum-Gewerberecht | sonstige Themen | GEZ: Was hat uns das Jahr 2010 gebracht?

Autor	Beitrag

Autor	Beitrag
anders 08.01.2011 01:35	quote---------- Bernd Höcker von gez-abschaffen.de berichtet soeben (Zitat): Liebe GEZ-abschaffen-Freunde, lange war ich abgetaucht, um ein wenig Erholung zu suchen. Wenn man sich so intensiv mit der GEZ beschäftigt, ist es, als würde man in der Vorhölle recherchieren, was auch in dem neuen Update wieder deutlich werden dürfte. Sechs Wochen von dieser Auszeit war ich zur Kur, während derer ich quasi das GEZ-Elend fast ganz ausgeblendet hatte. Aber umso schlimmer ist dann das Zurückkommen, wenn man wieder mit der Realität konfrontiert wird! Das, was ich als "Gurkenstaat" beschrieben habe, wird immer mehr die normale deutsche Realität. Wie sehr der "Wirtsstaat" und der "Mitesserstaat" schon zusammengewachsen sind, zeigt das folgende Beispiel: Ein Arbeitsloser, Frank P., aus dem WDR-Rundfunkfürstentum wurde von einer GEZ-Justitiarin wegen Beleidigung angezeigt, so wie wir das ja schon von Fällen aus Fürstentümern des SWR und des NDR kennen. Das Besondere an diesem Fall hat jedoch selbst mich überrascht. Das Besondere ist nämlich: Der Richter, welcher den Fall bearbeitet hatte, ist der Ehemann der GEZ-Justitiarin, welche den Strafantrag gestellt hatte! Ich habe die Akte eingesehen und auch den Strafantrag der GEZ-Mitarbeiterin gelesen, die Namen verglichen u.s.w.. Erst ein Jahr nach der Strafanzeige bzw. dem Strafantrag wurde auf Antrag von Frank P. die Ablehnung des Richters wegen Befangenheit beschlossen. Das entsprechende Dokument befindet sich in meinem Blog . Ich bin ja schon lange zu der Erkenntnis gekommen, dass die drei Staatsgewalten Legislative (die das Gesetz macht), Exekutive (wie etwa die Rundfunkanstalten) und Judikative (etwa das Gericht) mittlerweile sehr *eng zusammenarbeiten*. Dass sich diese Zusammenarbeit mittlerweile aber jetzt sogar schon innerhalb von *Familien* abspielt, war mir bisher neu. Im übertragenen Sinne bedeutet dies: Exekutive und Judikative teilen sich Bett und Tisch - das versteht man in diesem Lande mittlerweile unter Gewalten -Teilung ! Jetzt zu dem anderen Fall des GEZ-Beleidigers Immanuel Schmidt aus dem Machtbereich des SWR, der ja bereits bekannt ist. Er hatte am 2. November 2010 tatsächlich seine Haft antreten müssen. Mehr dazu (inkl. sein Gefängnistagebuch) auf der entsprechenden Seite . Was meinen eigenen Zwangsanmeldefall angeht, habe ich auch wieder die neuesten Informationen, insbesondere aus dem Gerichtsverfahren vom 15. September 2010. In dem Verfahren war ja, wie im Blog zu lesen, der Richter erst auf meiner Seite und

Autor	Beitrag
	forderte den NDR-Justitiar auf, endlich die "tatsächlichen Anhaltspunkte" vorzulegen, was dem Justitiar überhaupt nicht gepasst hatte. Wie sich das Blatt gewendet hat? Der Richter wurde ausgetauscht und der neue sah die Sache genau umgekehrt. Weitere Informationen im Blog. Mein Buch "Blockwart-TV" habe ich nun als gerippte PDF-Datei komplett kostenlos online gestellt . Wegen der Dateigröße nur in sehr schwacher 150er Auflösung. Es bietet so manches, was auf meiner Website nicht zu finden ist. Gerippt ist die Datei deshalb, weil ich mir weiteren juristischen Ärger ersparen möchte. Es befinden sich nämlich weitere Klar-Namen im Buch, die ansonsten über Google recherchierbar wären. Und das könnte wieder ein Verbotsverfahren (EV-Verfahren) auslösen. Von der Schwäbischen Zeitung wurde ich kürzlich als der größte Feind der GEZ bezeichnet. Ich denke aber, das bin ich nicht! Wenn ich mir meine Emails von Betroffenen so ansehe, gibt es noch viel zornigere Bürger als mich! Ich hoffe, dass sich immer mehr "Wut-Bürger" (das Wort des Jahres 2010!) auch aktiv gegen die hiesigen Zustände zur Wehr setzen! Auch dann, wenn sie nicht (mehr) direkt betroffen sind! Unterstützung ist notwendig! Habe nun eine 0900er-Nummer eingerichtet. Keine Abzocke, sondern selbstverständlich freiwillig anwählbar! Ohne Unterstützung geht es nun mal nicht. Dem NDR-Justitiar scheint es mittlerweile gelungen sein, sämtliche Spuren des gesamten Zwangsanmelde-Blogs aus dem Internet zu eliminieren. Er scheint sich sehr viel Mühe gemacht zu haben, um seine Zensur ganz konsequent und auf allen Ebenen durchzusetzen. Diese Leute bringen mehr und mehr das gesamte Internet unter ihre Kontrolle ! So gibt es auch keinen Streisandeffekt mehr, der bewirkt, dass eine zensierte Webseite anschließend auf ganz vielen verschiedenen Webservern gespiegelt wird und so das Gegenteil von dem eintritt, was ein Verbot eigentlich bewirken sollte. Ich empfehle daher, dass man sich die wichtigsten Seiten komplett auf seinen eigenen Rechner runterläd, um sie dann wirklich ungestört auch nach einem weiteren Verbot lesen zu können. Dazu geht man in seinem Browser auf den Befehl "Datei" und dann "speichern unter" und wählt dort die Option "Webseite komplett". Leider kenne ich keinen Trick, wie man die gesamte Webpräsenz auf einmal runterladen kann - wer weiß, wie das geht, sollte das machen. Vorsorglich erlaube ich Jedem - nach weiteren Verboten - meine *verschwundenen* Webseiten dann im Netz zu verbreiten, bzw. zu spiegeln. Allerdings auf eigene Gefahr, was eventuelle Abmahnungen und Klagen durch die Anstalten betrifft. Diese Erlaubnis dürfte ich nach einem bestehenden Verbot nicht mehr aussprechen und werde sie dann auch gezwungenermaßen hier wieder löschen, was dann aber keinen moralischen Einfluss auf meine erteilte Erlaubnis haben würde. Zensur ist das Ende der freien Demokratie, daher gehört sie mit allen Mitteln bekämpft! Für heute erstmal wieder viele Grüße aus Hamburg Bernd Höcker ---------- Gefunden unter: http://www.gez-abschaffen.de/Wasistneu.htm

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH